

INHALT

ERSTER VORTRAG, Dornach, 24. Dezember 1921	9
Die Entstehung des Majabegriffes gegenüber der äusseren Welt im Osten. Das Heraufkommen des Ideologiegedankens in bezug auf das menschliche Innere im Westen. Buddhas Verhältnis zum Tode. Das Symbolum des Kreuzes. Paulus und der Auferstandene. Die Anfangsworte des Johannes-Evangeliums. Die Gewinnung der inneren Gedankenrealität durch den Christus-Impuls als neues Weihnachtslicht.	
ZWEITER VORTRAG, Dornach, 25. Dezember 1921	22
Das Weihnachtsfest und das Fest der Taufe Christi im Jordan. «Das Abendmahl» des Leonardo da Vinci. Die Ablösung des christlichen Gedankens in der Gnosis durch das christliche Gefühl im 4. Jahrhundert. Die Oberuferer Weihnachtsspiele. Das Materialistischwerden des Gedankens bei Ranke und Harnack. Intermezzo im Giordano-Bruno-Bund über Harnack. Christus als Sonnenwesen. Die Wandlung des Weihnachtsfestes.	
DRITTER VORTRAG, Basel, 26. Dezember 1921	37
Die Einsetzung des Geburtstagsfestes Jesu in Rom im Jahre 353. Die Verbindung des Christi-Geburtstages mit dem heidnischen Feste der Wintersonnenwende. Ablösung der Weisheit durch das Prinzip der Liebe im 4. Jahrhundert. Der Adam-und-Eva-Tag. Der Paradiesbaum. Blut und Geistig-Seelisches, der Gegensatz von Caesar und Christus. Die Erkenntnis der Sonne um Mitternacht. Weihnachten als Fest der Geburt eines neuen Christus-Impulses.	
«DIE SONNE SCHAUE . . .», Faksimile von Rudolf Steiner.	53
Hinweise	55
Rudolf Steiner über die Vortragsnachschriften	57
Übersicht über die Rudolf Steiner Gesamtausgabe	59